

Bericht Rangturnen 2014

Dieses Jahr waren es nur drei tapfere Turnerinnen,
die sich aufmachten, um das Rangturnen zu gewinnen.
Schade, wir wären gerne mehr, aber so ist das halt...
Auch das Wetter spielte verrückt, es regnete und war kalt.

Zunächst stand das Aufwärmen auf dem Plan,
doch schnell waren wir schon beim Barren dran.
Nichts brachte uns hier aus der Bahn,
was man beim Boden nicht grad behaupten kann.

Der Turnverband wollte ihn unbedingt als Kat.4-Element streichen,
darum musste der Grätschsprung einem anderen weichen.
Schnell wurde überlegt und eine Alternative aus dem Ärmel gezückt,
man kann sich vorstellen, wir waren plötzlich nervös wie verrückt.

Tanja und Carmen waren super, Fabienne nur Mittelmass,
nicht so schlimm, Hauptsache wir hatten alle Spass.
Den hatten wir auch beim 3-Sprung, der neuen Disziplin,
wie kriegt man hier bloss die weitesten Sätze hin?

Beim Kugelstossen haben wir schnell die drei Stösse hinter uns gebracht
und der Kampfrichter mit dem Messband voll auf Fabienne's Kopf gekracht.
Schon mussten wir unsere Jacken ausziehen für den 80m-Lauf,
brrrr war das kalt, aber für eine gute Zeit nimmt man das in Kauf.

Dann machten wir uns für das anschliessende Fest parat,
es warteten Schnitzelbrote, Kuchen und Salat.
Trotz der Arbeit haben wir es total genossen
und auf den beendeten Wettkampf angestossen.

Fabienne O.